

14.45 Uhr – 18.30 Uhr  
**Freie Referate**  
(Hörsäle 1 bis 5)

16.30 Uhr – 18.30 Uhr  
**FG Aufführungspraxis und Interpretationsforschung**  
Leitung: Thomas Seedorf (Hörsaal 2)

17.00 Uhr – 19.00 Uhr  
**FG Freie Forschungsinstitute**  
Leitung: Armin Raab (Hörsaal 5)

18.00 Uhr – 20.00 Uhr  
**FG Nachwuchsperspektiven**  
(Hörsaal 4)

20.00 Uhr  
Konzert  
**Werke von Mieczysław Karłowicz, Ignacy Jan Paderewski und Richard Strauss ("Eine Alpensinfonie", mit einer Projektion von Tobias Melle)**  
Philharmonisches Orchester Vorpommern, Orchester der Opera na Zamku (Dom St. Nikolai)

## Freitag, 19. September 2014

Ort: Alfred Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald, Martin-Luther-Straße 14

### Hauptsymposion II

**Richard Strauss und die Musik des 20. Jahrhunderts**

Leitung: Walter Werbeck

9.00 Uhr – 9.15 Uhr  
**Einführung**  
Walter Werbeck (Greifswald)

9.15 Uhr – 10.00 Uhr  
**"Nachdenken ist immer unangenehm". Romanticism, Modernism, and Goethe in Strauss's Aesthetics ca. 1900**  
Charles Youmans (Pennsylvania)

10.00 Uhr – 10.45 Uhr  
**Strauss und Schönberg**  
Reinhard Kapp (Wien)

11.15 Uhr – 12.00 Uhr  
**"Rückzug aus dem Zentrum". Strauss und der Neoklassizismus**  
Giselher Schubert (HamelIn)

12.00 Uhr – 12.45 Uhr  
**"Nach allen ästhetischen und philosophischen Maßstäben, die wir anlegen müssen, war er kein Mann unserer Zeit." Über ein zentrales Motiv der Strauss-Rezeption der Nachkriegszeit**  
Dörte Schmidt (Berlin)

14.15 Uhr – 15.00 Uhr  
**Die späten Werke, der Mythos und das 20. Jahrhundert**  
Giangiorgio Satragni (Turin)

15.00 Uhr – 15.45 Uhr  
**Richard Strauss und das Nationalsozialistische Deutschland. Anmerkungen zu einem vieldiskutierten Thema**  
Jürgen May (Garmisch-Partenkirchen)

15.45 Uhr – 16.30 Uhr  
**Richard Strauss und die Musikhistoriographie des 20. Jahrhunderts**  
Tobias Janz (Kiel)

Ort: Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, Audimax, Rubenowstraße 1

9.00 Uhr – 13.00 Uhr  
**FG Musikwissenschaft und Musikpädagogik: Symposion *Interkulturalität in der Musikvermittlung***  
Leitung: Brigitte Vedder/Claudia Breiffeld (Hörsaal 2)

11.00 Uhr – 13.00 Uhr  
**Kommission Auslandsstudien**  
Leitung: Christine Siegert (Hörsaal 3)

13.00 Uhr – 14.30 Uhr  
**RoundTable der ViFaMusik: *Podiumsdiskussion zu Chancen und Risiken des neuen Fachinformationsdienstes Musikwissenschaft an der Bayerischen Staatsbibliothek***  
Leitung: Jürgen Diet (Hörsaal 5)

13.15 Uhr – 14.45 Uhr  
**FG Musikwissenschaft und Musikpädagogik (Hörsaal 2)**

14.45 Uhr – 15.45 Uhr  
**FG Freie Forschungsinstitute: Projektvorstellung *Bach-Archiv und Bach-Repertorium Leipzig***  
(Hörsaal 5)

15.00 Uhr – 16.30 Uhr  
**Freie Referate**  
Hörsäle 1 bis 5

## Samstag, 20. September 2014

Ort: Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, Audimax, Rubenowstraße 1

9.00 Uhr – 13.15 Uhr  
**Freie Referate**  
Hörsäle 1 bis 5

**Wissenschaftliche Leitung:**  
Dr. Martin Loeser (Greifswald)  
Professor Dr. Walter Werbeck (Greifswald)

**Information und Anmeldung zur Tagung:**  
Eliesa Schulte B.A.  
Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald  
17487 Greifswald  
E-Mail: [schultee@uni-greifswald.de](mailto:schultee@uni-greifswald.de)  
[www.phil.uni-greifswald.de/bereich2/musik/jahrestagung-der-gfm-2014.html](http://www.phil.uni-greifswald.de/bereich2/musik/jahrestagung-der-gfm-2014.html)

Christin Klaus M.A.  
Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald  
D-17487 Greifswald  
Telefon: +49 (0) 3834 / 86-1902?  
Telefax: +49 (0) 3834 / 86-19005  
E-Mail: [christin.klaus@wiko-greifswald.de](mailto:christin.klaus@wiko-greifswald.de)

**gfm**  
GESELLSCHAFT FÜR  
MUSIKFORSCHUNG

**DFG**

Die Jahrestagung der Gesellschaft für Musikforschung wird gefördert von der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald und der Gesellschaft für Musikforschung. Die beiden Hauptsymposien fördert die Deutsche Forschungsgemeinschaft. Das Alfred Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald ist eine wissenschaftlich unabhängige Einrichtung in der Trägerschaft der Stiftung Alfred Krupp Kolleg Greifswald.



Alfried Krupp Wissenschaftskolleg  
Greifswald



# Jahrestagung der Gesellschaft für Musikforschung

Internationale Fachtagung  
17. bis 20. September 2014

## Mittwoch, 17. September 2014

Ort: Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald,  
Audimax, Rubenowstraße 1

9.00 Uhr – 11.00 Uhr

FG Musikethnologie: *Symposion Musik als Kultur? Über Kulturbegriffe in der Musikethnologie*

Leitung: Julio Mendivil (Hörsaal 5)

10.00 Uhr – 16.15 Uhr

FG Kirchenmusik: *Symposion Quo vadis, Kirchenmusikforschung?*

Leitung: Christiane Wiesenfeldt  
(Hörsaal 1)

11.30 Uhr – 13.00 Uhr

FG Musikethnologie

Leitung: Julio Mendivil (Hörsaal 5)

13.00 Uhr – 17.30 Uhr

FG Musiktheorie: *Symposion Musiktheorie im geteilten Deutschland der Nachkriegszeit als politische Geschichte*

Leitung: Christoph Hust (Hörsaal 4)

14.00 Uhr – 17.30 Uhr

Erweiterte FG Frauen- und Genderstudien: *Gender und Ethnizität als Wissenskategorien der Musikwissenschaft*

Leitung: Cornelia Bartsch/Katharina Hottmann  
(Hörsaal 5)

16.00 Uhr – 18.00 Uhr

FG Musikwissenschaft an Musikhochschulen

Leitung: Manuel Gervink/Dorothea Hofmann  
(Hörsaal 3)

16.30 Uhr – 18.00 Uhr

FG Kirchenmusik

Leitung: Christiane Wiesenfeldt (Hörsaal 1)

18.00 Uhr

Eröffnung der Jahrestagung  
Vortrag *Kultureller Austausch im Ostseeraum*  
Michael North (Greifswald)  
Universitätshauptgebäude, Aula  
Domstraße 11/Rubenowplatz  
anschließend: Empfang im Konferenzsaal

## Donnerstag, 18. September 2014

Ort: Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald,  
Martin-Luther-Straße 14

9.00 Uhr – 9.10 Uhr

Begrüßung durch die wissenschaftliche Leitung  
des Alfried Krupp Wissenschaftskollegs

Hauptsymposion I

*Die Verwandlung der Welt? Die Musikkultur des Ostseeraums in der Sattelzeit – Strukturen, Innovationen und Konsequenzen im interregionalen Vergleich*

Leitung: Martin Loeser

9.10 Uhr – 9.40 Uhr

*Die Sattelzeit in musikhistorischen Darstellungen – ein Problemaufriss. Fragen an den Ostseeraum*  
Martin Loeser (Greifswald)

Sektion 1:

*Strukturen – politische, institutionelle, logistische und technologische Entwicklungen im Ostseeraum und ihre Bedeutung für die Musikkultur*

9.40 Uhr – 10.20 Uhr

*Ostseeräume: Umbruch zwischen kultureller Einheit und politischer Krise in einer europäischen Seeregion um 1800*  
Alexander Drost (Greifswald)

10.20 Uhr – 11.00 Uhr

*Anbindung an die Welt? Reise- und Transportrouten im Ostseeraum und ihre Bedeutung für die Musikkultur*  
Andreas Waczkat (Göttingen)

11.30 Uhr – 12.10 Uhr

*Neue Welten? Musikalische Gattungen und Institutionen im Ostseeraum zwischen ständischer Organisation und freier Marktwirtschaft*  
Joachim Kremer (Stuttgart)

Sektion 2:

*Städteprofile – Stichproben entlang der Ostseeküste*

12.10 Uhr – 12.50 Uhr

*Zur Musikgeschichte Stockholms zwischen 1770 und 1830*  
Signe Rotter-Broman (Berlin)

14.00 Uhr – 14.40 Uhr

*Von Åbo nach Helsinki – Die Grundlegung eines neuen Musikzentrums*  
Martin Knust (Växjö)

14.40 Uhr – 15.20 Uhr

*Akademiska kapellet und studentisches Singen in Lund nach 1745*  
Ursula Geisler (Lund)

15.20 Uhr – 16.00 Uhr

*Recitative and modernity in Copenhagen, c. 1724–1833*  
Jens Hesselager (Kopenhagen)

Sektion 3:

*Die Musikkultur der Universitätsstadt Greifswald im interregionalen Vergleich*

16.30 Uhr – 17.10 Uhr

*Konzertleben und Musiktheater in Greifswald im frühen 19. Jahrhundert – Repertoire, Akteure, Netzwerke*  
Ekkehard Ochs/Lutz Winkler (Greifswald)

17.10 Uhr – 17.50 Uhr

*Die Musikkultur im Spiegel der Presse. Zur Berichterstattung der Periodika Sundine und Greifswalder Wochenblatt im interregionalen Vergleich*  
Christine Siegert (Berlin)

17.50 Uhr – 18.30 Uhr

*Die Musikaliensammlung des Greifswalder Juristen Johann Heinrich Grave – Musikdistribution und Musikpflege im Umbruch?*  
Barbara Wiermann (Leipzig)

18.30 Uhr

Abschlussdiskussion

Ort: Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald,  
Audimax, Rubenowstraße 1

13.00 Uhr – 14.30 Uhr

*Veranstaltung der Kommission Auslandsstudien: Forschen im Ausland*  
Leitung: Christine Siegert  
(Hörsaal 1)

13.00 Uhr – 14.30 Uhr

*Präsentation RILM. RILM on EBSCO*  
(Hörsaal 5)

14.15 Uhr – 16.15 Uhr

*FG Musiksoziologie und Sozialgeschichte der Musik*  
Leitung: Wolfgang Fuhrmann (Hörsaal 3)

14.30 Uhr – 18.00 Uhr

*Workshop der FG Nachwuchsperspektiven: Musikforschung und Digital Humanities*  
Leitung: Ramona Hocker/Michaela Kaufmann/  
Moritz Kelber/Anna Langenbruch (Hörsaal 4)

15.45 Uhr – 16.45 Uhr

*Arbeitsgemeinschaft Briefedition*  
Leitung: Gabriele Buschmeier  
(Hörsaal 5)

Im wissenschaftlichen Zentrum der Jahrestagung der Gesellschaft für Musikforschung vom 17. bis 20. September 2014 an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald stehen zwei Symposien zu Forschungsschwerpunkten des Greifswalder Instituts für Kirchenmusik und Musikwissenschaft. Die Musikkultur des Ostseeraums wird mit ihren tiefgreifenden strukturellen Veränderungen während der sogenannten „Sattelzeit“ im ausgehenden 18. und frühen 19. Jahrhundert erhell. Der zweite Schwerpunkt führt in die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts und zur Frage, wie hier Leben und Werk von Richard Strauss zu verorten sind.

Weitere Akzente der Jahrestagung setzen teils umfangreiche Symposien und Präsentationen zahlreicher Fachgruppen sowie der ViFa Musik und von RILM.

Schließlich gibt es ein Konzert mit Musik des Ostseeraums ebenso wie von Richard Strauss: Im Greifswalder Dom St. Nikolai spielen das Philharmonische Orchester Vorpommern (Leitung: Golo Berg) und das Orchester der Opera na Zamku aus Stettin (Leitung: Jerzy Wołozniuk) Werke von Mieczysław Karłowicz, Ignacy Jan Paderewski und Strauss' Alpensinfonie (optisch bereichert durch eine Video-Projektion von Tobias Melle).

Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald  
Martin-Luther-Straße 14  
D-17489 Greifswald  
info@wiko-greifswald.de  
www.wiko-greifswald.de